

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	145846
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b> 7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>63</b> 79
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	65769,1514
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

**Gesetzlicher Schutz** § 30 (2) 2.4 Großseggenrieder **Schutz nur teilweise** **Nein**

<b>Gesamtbewertung</b>	8	Hochgradig wertvoll
– <b>Alter</b>	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	8	geringe örtliche oder punktuelle Belastung
– <b>Ökolog. Funktion</b>	8	Wertbestimmender Bestandteil eines wertvollen Biotopkomplexes oder für den regionalen Biotopverbund.
– <b>Seltenheit</b>	8	Sehr seltener Biotoptyp, hohe Anteile seltener oder bedrohter Pflges., gesättigtes Artenspektrum, RL-Arten

## Bestandsbeschreibung

Sehr wertvolle, grossflächige, quellig-nasse Niederung; den Kern des Naturschutzgebietes Duvenwischen bildend. Eine sehr beeindruckende, artenreiche Fläche mit vielen verschiedenen Standortpotentialen, die überwiegend feucht bis wasserüberstaut sind.

Der südliche Teil, wo die Flächen ausgesprochen nass sind, wird der Sukzession überlassen; hier finden sich ausgedehnte Seggenrieder; vereinzelt Grauweidengebüsche, aufkommendes Schilfröhricht und Zitter-Pappel-Stangenholz.

Der mittig/nördliche Bereich (Looge-Wiesen und z.T. Deepenreienwiesen, wird grösstenteils als extensive Pferdeweide und Mähwiese pflegerisch genutzt. Die Nutzung als Pferdekoppel sollte auf die trockeneren Bereiche der Looge-Wiesen beschränkt bleiben (wo auch die paar locker stehenden, jüngeren Stiel-Eichen stehen), um zu starken Vertritt in den nassen Bereichen zu minimieren. Zum Waldrand hin, in der Nähe des Deepenreiengrabens kommen breitere Flächen mit Wald-Simse und Seggen vor.

Bei der Begehung im April wurde eingestreut Buschwindröschen und vereinzelt Wiesen-Schaumkraut gefunden. Von Nord nach Süd durchfließt der Deepenreiengraben die Fläche, der im Frühjahr noch Wasser führte, aber dann Mitte des Jahres trocken lag und zum Teil vollständig bewachsen war.

Arteninventar sicherlich noch höher, als die in der Artenliste vorhandenen Arten.

Es fanden mehrere Begehungen zu unterschiedlichen Jahreszeiten statt. Die sehr nassen südlichen Bereiche sind im Frühjahr nicht begehbar gewesen.

Auf Grund der konservativen Kartierung fand keine geometrische Unterteilung der verschieden gepflegten Bereiche statt

Te Im Süden ist der Deepenreiengraben im Oktober fast nicht mehr auffindbar gewesen, da er vollständig bewachsen war und sich nicht von den Großseggenried der Umgebung abhob. Am Rande der Loogewiesen ist der Deepenreiengraben sehr flach viel mit Wald-Simse umgeben.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	85 %
2	NGZ	Sonstiger Sumpf nährstoffreicher Standorte (2018)		§ 30 (2) 2.2
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	2			15 %
2	HSC	Weiden-Moor- und Sumpfbüsch nährstoffreicher Standorte (2018)		(§ 30 (2) 4.1)
4	kein LRT	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	3			0 %

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	145846
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b> 7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>63</b> 79
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	65769,1514
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
2	NGG	Großseggenried nährstoffreicher Standorte (2018)		§ 30 (2) 2.4
4	kein	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	4			0 %
2	NGB	Binsen- und Simsenrieder nährstoffreicher Standorte (2018)		§ 30 (2) 2.2
4	kein	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	5			0 %
2	NRS	Schilf-Röhricht (2018)		§ 30 (2) 2.3
4	kein	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
1	6			0 %
2	GFR	Seggen- und binsenarme Feucht- oder Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2018)		§ 30 (2) 2.5
4	kein	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie		
	LRT			

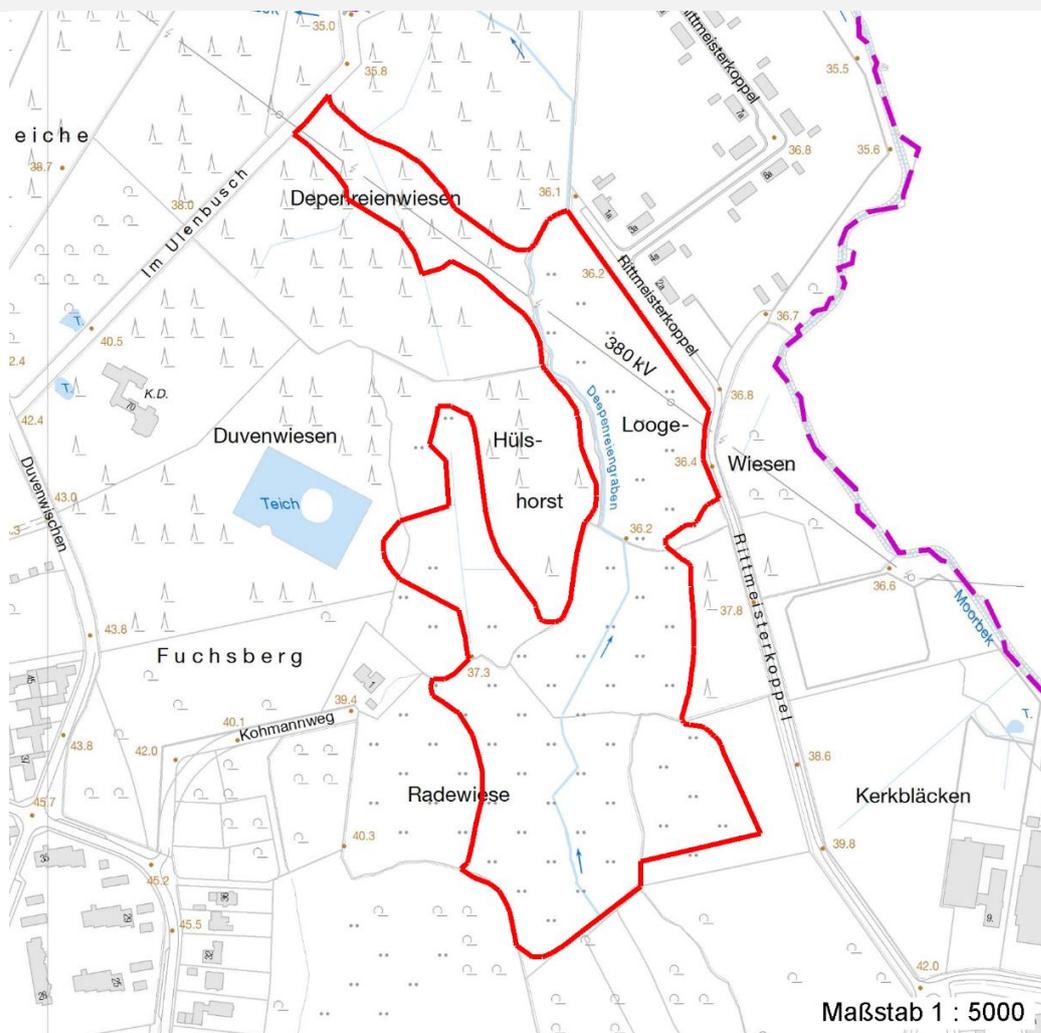
## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	Entlang des Depenreiengrabens		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Wald, Gärten		
<b>Rechtswert (X)</b>	577350	<b>Hochwert (Y)</b>	5946792
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Volksdorf (525)	<b>Gemarkung</b>	Volksdorf (540)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> <b>Hafengesamtgebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>Ramsargebiet</b>	<input type="checkbox"/> <b>EG-Vogelschutzgeb.</b>
<b>Ausgleichsflächen</b>	<input type="checkbox"/> <b>Biosphärenreservat</b>	<input type="checkbox"/> <b>Nationalpark</b>	<input type="checkbox"/>
<b>NSG / ND / LSG</b>	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [ HH-2009 / Anteil: < 1% ], NSG Duvenwischen [ HH-512 / Anteil: 100% ]		
<b>FFH-GEBIET</b>			
<b>Wasserschutzgebiet</b>			

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	145846
			<b>DK5   DK5-GK</b>	7646 7648
			<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>Biotop-Nr.   alt</b>	63 79
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Kopie</b> Ja	<b>Kartierung</b>	24.07.2020
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	65769,1514
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Räumliche Lage

### Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
145846	61259	7646	63	30.05.2003	K	7648	79
145846	61263	7646	63	03.11.2011	K	7648	79
145846	145848	7646	65	27.06.2020	=	7648	81

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
82322	0	7646_63_240720_1.JPG	Südost
82323	0	7646_63_240720_4.JPG	Süden
82324	0	7646_63_240720_5.JPG	Westen
82325	0	7646_63_240720_16.JPG	Norden
82326	0	7646_63_240720_7.JPG	Osten
82327	0	7646_63_240720_10.JPG	Norden

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	145846
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b> 7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>63</b> 79
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	65769,1514
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
82328	0	7646_63_240720_6.JPG	Norden
84171	0	7646_63_240720_2.JPG	
84172	0	7646_63_240720_3.JPG	
84173	0	7646_63_240720_8.JPG	
84174	0	7646_63_240720_9.JPG	
84175	0	7646_63_240720_11.JPG	
84176	0	7646_63_240720_12.JPG	
84177	0	7646_63_240720_13.JPG	
84178	0	7646_63_240720_14.JPG	
84179	0	7646_63_240720_15.JPG	
84180	0	7646_63_240720_17.JPG	
84181	0	7646_63_240720_18.JPG	

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Fallende Wasserstände / Trockenheit
Wertgesichtspunkte	Sehr wertvolles Standortpotential durch großflächige Feucht- und Nasswiesen; sehr abwechslungsreiche durch unterschiedliche Pflege. Vorkommen vieler gefährdeter Arten. Seit Frühjahr 2019 Kerngebiet des NSG Duvenwischen.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Spontane Vegetation jeder Form (blütenreiche Fluren im Frühjahr, dichte Seggenrieder, spontane Vegetation jeder Form, nasse Mulden, hochwüchsige Gras- und Krautfluren, dichte Grauweidengebüsche, Schilfröhricht, feuchte Hochstaudenfluren.)
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein (Amphibien, Sommerquartiere (Deepenreiengraben eventuell zum laichen), Vögel, Wildschweine, Rehe, Insekten, Kleinsäuger)
Maßnahmen	Die derzeitige unterschiedlich Pflege beibehalten (Mähwiese, Mähweide, Sukzession), um die Artenvielfalt zu erhalten. Ausbreitung des Wachstum des Zitter-Pappel-Stangenholz (im südöstlichen Bereich, angrenzend an 67 WQF) beobachten,

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	145846
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b> 7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>63</b> 79
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	65769,1514
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Foto

**Fotodatei** 7646\_63\_240720\_1.JPG  
**Bildbeschreibung** nördlicher Bereich:  
Deepenreienwiesen; Nutzung als  
Mähweide.  
**Aufnahmerichtung** Südost

**Fotodatei** 7646\_63\_240720\_2.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.

## Aufnahmerichtung



## Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	145846
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b> 7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>63</b> 79
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	65769,1514
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

### Foto

**Fotodatei** 7646\_63\_240720\_3.JPG  
**Bildbeschreibung** k.A.

**Fotodatei** 7646\_63\_240720\_4.JPG  
**Bildbeschreibung** südliche Looqe-Wiesen; mit vermehrten Flatter-Binsen, die dunkelgrün hervorstechen

### Aufnahmerichtung



### Aufnahmerichtung



# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	145846
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b> 7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>63</b> 79
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	65769,1514
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Sonstiger Sumpf nährstoffreicher Standorte (2018)	<b>Biotoptyp</b>	NGZ
<b>- Zusatz</b>		<b>- gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 2.1), § 30 (2) 2.2
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	85 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	8 - naß
Reaktion	5 - mäßig sauer
Stickstoffgehalt	4 - mäßig bis stickstoffarm
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	5 - mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)
Futterwert	2 - sehr geringwertiges Futter
Anz. Giftpflanzen	5
Anz. Wechselfeuchtezeiger	22
Anz. Überschwemmungsz.	9
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	29
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	70 %
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	27.0.01 - Phragmitetalia (Röhrichte und Großseggenrieder) 29 - Scheuchzerio-Caricetea fuscae (Kleinseggen-Zwischenmoore und -Sumpfrasen) 30.0.01 - Molinietalia caeruleae (Feuchtwiesen)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	7,1
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	feucht	7,4
	<b>Stickstoff (N)</b>	mäßig bis stickstoffarm	4,1
	<b>Reaktion</b>	mäßig sauer	4,7
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	mäßig schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor 1. Juli)	5
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	sehr geringwertiges Futter	2,3
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		24
	<b>Giftpflanzen</b>		9
	<b>Überschw.anzeiger</b>		13

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	145846	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b>	7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn	
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>63</b> 79
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	24.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	65769,1514
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste						
													§	HH	ND	SH	D		
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																			
Agrostis canina (Hunds-Straußgras)	7	z													3		3		
Agrostis capillaris (Rotes Straußgras)	7	h																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	z																	
Ajuga reptans (Kriechender Günsel)	7	w																	
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		B2															
Alnus glutinosa (Schwarz-Erle)	7	w		S															
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	w																	
Anemone nemorosa (Busch-Windröschen)	7	z																	
Anthoxanthum odoratum (Gewöhnliches Ruchgras)	7	w																	
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w																	
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		B2															
Betula pendula (Hänge-Birke)	7	w		S															
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	w		B2															
Betula pubescens (Moor-Birke)	7	z		S															
Calamagrostis canescens (Sumpf-Reitgras)	7	z																	
Caltha palustris (Sumpf-Dotterblume)	7	w													3	3	V	V	
Cardamine flexuosa (Wald-Schaumkraut)	7	w																	
Cardamine pratensis (Wiesen-Schaumkraut)	7	z																V	
Carex acuta (Schlank-Segge)	7	w																V	
Carex acutiformis (Sumpf-Segge)	7	w																	
Carex canescens (Graue Segge)	7	w													3		V		
Carex elata (Steife Segge)	7	w													2	3			
Carex flacca (Blaugrüne Segge)	7	w													1		V		
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	w																	
Carex nigra (Wiesen-Segge)	7	z													V		V		
Carex panicea (Hirsens-Segge)	7	w													2	3	3	V	
Carex vesicaria (Blasen-Segge)	7	w													2		V		
Carex x elytroides (Bastard-Segge)	7	w															V	D	
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w																	
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	z																	
Cirsium palustre (Sumpf-Kratzdistel)	7	z																	
Comarum palustre (Sumpf-Blutauge)	7	w													V		3		
Deschampsia cespitosa (Rasen-Schmiele)	7	w																	
Dryopteris carthusiana (Dorniger Wurmfarne)	7	w																	
Elymus repens (Gewöhnliche Quecke)	7	z																	
Epilobium spec. (Weidenröschen)	7	w																	
Equisetum fluviatile (Teich-Schachtelhalm)	7	w																	
Equisetum palustre (Sumpf-Schachtelhalm)	7	w																	
Festuca rubra (Rot-Schwingel)	7	h																	
Filipendula ulmaria (Mädesüß)	7	w																	
Galium palustre (Sumpf-Labkraut)	7	w																	
Galium uliginosum (Moor-Labkraut)	7	w													2		3		
Geum urbanum (Echte Nelkenwurz)	7	w																	
Glyceria maxima (Wasser-Schwaden)	7	w																	
Holcus lanatus (Wolliges Honiggras)	7	z																	
Hypericum tetrapterum (Geflügeltes Johanniskraut)	7	w													3		3		

# Erhebungsbogen

# B

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	145846	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b>	7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn	
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Kopie</b>	Ja	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	63 79
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche			<b>Kartierung</b>	24.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1			<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	65769,1514
				<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Impatiens glandulifera (Drüsiges Springkraut)	7	w																
Iris pseudacorus (Gelbe Schwertlilie)	7	w												b				
Juncus acutiflorus (Spitzblütige Binse)	7	h													3		3	
Juncus articulatus (Glieder-Binse)	7	w																
Juncus conglomeratus (Knäuel-Binse)	7	w													V			
Juncus effusus (Flatter-Binse)	7	h																
Lathyrus pratensis (Wiesen-Platterbse)	7	w																
Lotus pedunculatus (Sumpf-Hornklee)	7	z															V	
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	w																
Lysimachia nummularia (Pfennigkraut)	7	w																
Lysimachia vulgaris (Gewöhnlicher Gilbweiderich)	7	z																
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	w																
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w																
Molinia caerulea (Blaues Pfeifengras)	7	w																
Myosotis scorpioides agg. (Artengruppe Sumpf-vergissmeinnicht)	7	w															V	
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	w																
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	w																
Peucedanum palustre (Sumpf-Haarstrang)	7	w													3		V	
Phragmites australis (Schilf)	7	w																
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	z			B2													
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w																
Potentilla erecta (Blutwurz)	7	z													3		V	
Potentilla reptans (Kriechendes Fingerkraut)	7	w																
Pteridium aquilinum (Adlerfarn)	7	w																
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w			B2													
Quercus robur (Stiel-Eiche)	7	w																
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w																
Ranunculus flammula (Brennender Hahnenfuß)	7	z															V	
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w																
Rumex acetosa (Großer Sauerampfer)	7	w																
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w																
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w																
Salix aurita (Ohr-Weide)	7	w			S													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	w			B2													
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z			S													
Scirpus sylvaticus (Wald-Simse)	7	z															V	
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	w																
Stellaria alsine (Bach-Sternmiere)	7	z													3			
Stellaria holostea (Große Sternmiere)	7	w																
Stellaria palustris (Sumpf-Sternmiere)	7	z													V		3	3
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w																
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z																
<b>Anzahl Rote Liste Arten</b>													<b>17</b>	<b>3</b>	<b>21</b>	<b>4</b>		
<b>Anzahl Arten</b>													<b>83</b>					

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	145846
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b> 7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>63</b> 79
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	65769,1514
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	2
<b>Biotoptyp</b>	Weiden-Moor- und Sumpfbüsch nährstoffreicher Standorte (2018)	<b>Biotoptyp</b>	HSC
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 1.2), (§ 30 (2) 2.1), (§ 30 (2) 2.2), (§ 30 (2) 4.1), (§ 30 (2) 4.2)
<b>FFH-LRT Beschreibung</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	15 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	3
<b>Biotoptyp</b>	Großseggenried nährstoffreicher Standorte (2018)	<b>Biotoptyp</b>	NGG
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 2.1), (§ 30 (2) 2.2), § 30 (2) 2.4
<b>FFH-LRT Beschreibung</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	145846
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b> 7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>63</b> 79
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	65769,1514
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	4
<b>Biotoptyp</b>	Binsen- und Simsenrieder nährstoffreicher Standorte (2018)	<b>Biotoptyp</b>	NGB
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 2.1), § 30 (2) 2.2
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	5
<b>Biotoptyp</b>	Schilf-Röhricht (2018)	<b>Biotoptyp</b>	NRS
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	(§ 30 (2) 2.2), § 30 (2) 2.3
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>	Die Schilfflächen fallen nicht unter den LRT 3150, da es sich nicht um Ufervegetation von einem Teich/See handelt.	<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	6
<b>Biotoptyp</b>	Seggen- und binsenarme Feucht- oder Nasswiese nährstoffreicher Standorte (2018)	<b>Biotoptyp</b>	GFR
- <b>Zusatz</b>		- <b>gesetzl. Grundl.</b>	§ 30 (2) 2.5
<b>FFH-LRT</b>	kein Lebensraumtyp nach FFH-Richtlinie	<b>FFH-LRT</b>	kein LRT
<b>Beschreibung</b>		<b>Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	
		<b>Flächenanteil</b>	0 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	145846
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7646</b> 7648
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Buckhorn
<b>Bearbeitung</b>	LUD	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>63</b> 79
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	24.07.2020
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	65769,1514
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	